

PUBLIKATIONEN

Monographien

Klang als dramatisches Ausdrucksmittel in den Opern Franz Schrekers, Wien 2022 (= Wiener Veröffentlichungen zur Musikwissenschaft 55).

Aufsätze

- 1) „Kompositorisches Gedächtnis. Ludwig van Beethovens Spätwerk im Kontext der Musik seiner Vorgänger“, in: *copy&paste – meins, deins, unsers im gespräch*, hrsg. von Jonas Pfohl, Steffen Rother und Sabine Töffel, Aachen 2011, S. 36–58.
- 2) „Die Funktion des Klangs in Schrekers frühen Liedern“, in: *Ästhetik der Innerlichkeit. Max Reger und das Lied um 1900*, hrsg. von Stefan Gasch, Wien 2018, S. 253–272.
- 3) „„Ewiger Ruhm ihm leuchtet, glorreich zieht er gen Walhall“. Zwischen ‚Reckenoper‘ und Erlösungsdrama. Ein Überblick über das Operschaffen Felix Draesekes“, in: *DIE TONKUNST* 13 (2019), Heft 3, S. 307–319.
- 4) „Die Liszt-Autographen der Sammlung Arthur Wilhelm in der Paul Sacher-Stiftung, Basel“, in: *Liszt und die Quellen* (= Liszt-Jahrbuch 3), hrsg. von Christiane Wiesenfeldt, Kassel 2019, S. 65–80.
- 5) „An analytical approach to the Magnificat of Pierre de La Rue“, in: *Pierre de La Rue and Music at the Habsburg-Burgundian Court*, hrsg. von David Burn, Honey Meconi und Christiane Wiesenfeldt, (in Vorbereitung).
- 6) „Die Censur hat mich umgebracht‘ – Franz Grillparzers Leben und Schaffen zwischen staatlicher Repression und künstlerischer Selbstbehauptung“, in: *Zensur und Selbstzensur in Kunst und Wissenschaft* (= Europäische Wissenschaftsbeziehungen, hrsg. von der Akademie gemeinnütziger Wissenschaften zu Erfurt, Düren 2019, S. 123–135.
- 7) „Johann Nepomuk Hummels Sonate in fis-Moll Op. 81 – Studien zu Entstehungshintergrund, Rezeption und musikalischer Struktur“, in: *Freie Beiträge zur Jahrestagung der Gesellschaft für Musikforschung 2019*, hrsg. von Nina Jaeschke und Rebecca Grotjahn, Detmold 2020, S. 326–333. (= Musikwissenschaft: Neue Perspektiven. Bericht über die Jahrestagung der Gesellschaft für Musikforschung 2019 in Paderborn und Detmold, Bd. 1); online abrufbar unter: <https://musicconn.qucosa.de/landing-page/https%3A%2F%2Fmusicconn.qucosa.de%2Fapi%2Fqucosa%253A72595%2Fmets%2F/>.
- 8) „Zwischen Innerlichkeit und Spectacle. Die Inszenierung mystischer Erfahrung auf der Opernbühne des 19. Jahrhunderts. Klangphänomenologische und dramaturgische Untersuchungen an Giacomo Meyerbeers *Le Prophète*“, in: *Kirchenmusikalisches Jahrbuch* 103 und 104, Jahrgang (2019/2020), Paderborn 2021, S. 43–64.
- 9) „Klingende Marienfrömmigkeit. Die Missa Ave maris stella“, in: *Josquins Messen – Eine Einführung*, hrsg. von Christiane Wiesenfeldt, Würzburg 2020, S. 138–151.

- 10) Kommentartexte zu Adolf Bernhard Marx: Die Organisation des Musikwesens im preussischen Staate. Eine Denkschrift; Gustav Schillings: „Vorbericht“ zum Universal-Lexicon der Tonkunst; Hermann Kretzschmar: „Kurze Betrachtungen über den Zweck, die Entwicklung und die nächsten Zukunftsaufgaben der Musiktheorie“, in: Umfang, Methode und Ziel. Eine kommentierte Edition von Konzeptionen der Musikwissenschaft, hrsg. von Melanie Wald-Fuhrmann, Kassel 2022 (= Spektrum Fachgeschichte Musikwissenschaft 2) (in Vorbereitung).
- 11) „Josquins marianische Kompositionen im Kontext zeitgenössischer Frömmigkeit“, in: Musik-Konzepte, Sonderband Josquin des Prez, hrsg. von Ulrich Tadday, München 2021, S. 77–88.
- 12) „Marian Devotion as Expression of Power. Aspects of Repertoire and Political Representation at the Court of Margaret of Austria with a Special Regard to Her ‘Court Composer’ Pierre de la Rue“, in: Sounds of Power. Sonic Court Rituals In- and Outside Europe in the 15th–18th Centuries, hrsg. von Tül Demirbas und Margret Scharrer, Bern 2024, S. 237–259.
- 13) „Brillanter Stil und klangliche Innovationen. Untersuchungen zur formalen Gestaltung und Rezeption der Klaviersonaten Carl Maria von Webers“, in: „Virtuosität und Innovation. Symposium zur Klaviermusik im brillanten Stil (ca. 1790–1840)“, hrsg. von Stephan Lewandowski, Cottbus 2022 (in Vorbereitung).
- 14) „Jean Lemaire. Des chansons à la cour de Marguerite d’Autriche“ in: Lemaire de Belges (1473-1524). Une écriture sous le signe de la concorde, hrsg. von Adeline Desbois-lentile, Winter 2024 (in Vorbereitung).
- 15) „Mehr gebetet als komponiert – Die Rezeption von Liszts Graner Messe nach der Pariser Aufführung vom 15. März 1866“, in: Liszt im Konzert (= Liszt-Jahrbuch 5), hrsg. von Christiane Wiesenfeldt, Kassel 2024, S. 118–140.
- 16) [zusammen mit Boris Voigt, Ulrike Roesler, Severin Kolb und Matthias Richter] „Herausforderungen und Chancen eines digitalen Liszt-Quellen- und Werkverzeichnisses“, in: DIE TONKUNST 18 (2024), Heft 1, S. 29–40.
- 17) „Dirigent – Komponist – Pädagoge. Liszts Wirken in Weimar (1848–1861)“, in: Ost-West-Kontakte. Festschrift für Dorothea Redepenning zum 70. Geburtstag, hrsg. von Christoph Flamm, Heidelberg 2024, S. 369–384.
- 18) „*Génie oblige* – Weimar als Gedächtnisort für das Andenken an Franz Liszt. Memorialpolitik und Entwicklung des Liszt-Museums“, in: Sächsische Akademie (in Vorbereitung).

Lexikon- und Handbuchartikel

- 1) „Francesco Orso da Celano“, in: MGG online (2019).
- 2) „Jacques du Pont“, in: MGG online (2019).
- 3) „Zur Rolle alter Musik“, in: Mendelssohn Handbuch, hrsg. von Christiane Wiesenfeldt, Kassel [u. a.] 2020, S. 91–102.

- 4) „Bekannschaft mit Goethe“, in: Mendelssohn Handbuch, hrsg. von Christiane Wiesenfeldt, Kassel [u. a.] 2020, S. 59–64.

Unveröffentlichte Vorträge

- 1) „Franz Schrekers Synthese von Drama und Szene im Medium des Klanges“, Vortrag im Rahmen der Jahrestagung der Österreichischen Gesellschaft für Musikwissenschaft: Sympathien – Übergänge – Resistenzen. Unterschiedliche Beziehungsmodalitäten zwischen Klang, Bild und Wort, Innsbruck 23.–25.11.2012.
- 2) „Engelbert Humperdinck. Hänsel und Gretel“, Österreichische Gesellschaft für Musik, Einführungsvortrag anlässlich der Wiederaufnahme der Oper in der Wiener Staatsoper, 16.11.2015.
- 3) „The Utilisation of Mood in the Musical Drama of Viennese Modernism“, Vortrag im Rahmen der Tagung Mood – Aesthetic, Psychological and Philosophical Perspectives, University of Warwick, 6.–7.5.2016.
- 4) „Klang als dramatisches Ausdrucksmittel in den Opern Franz Schrekers“, Vortrag im Rahmen des XVI. Internationalen Kongresses der Gesellschaft für Musikforschung: Wege der Musikwissenschaft, Mainz, 14.–17.9.2016.
- 5) „Klang als zentrales musikalisches Ereignis im Operschaffen Franz Schrekers“, Vortrag im Rahmen der Jahrestagung der Gesellschaft für Musiktheorie: „Klang“: Wundertüte oder Stiefkind der Musiktheorie, Hannover, 30.9.–2.10.2016.
- 6) „Das Symbol des Waldes als Spiegelbild der Psyche – Eine Gegenüberstellung von Schönbergs *Erwartung* und Schrekers ‚Waldszene‘ aus *Der ferne Klang*“, Vortrag im Rahmen des Arnold Schönberg Symposiums, Arnold Schönberg Center, Wien, 12.–14.10.2017.
- 7) „Self-representation and music at the court of Margarete of Austria. Aspects of political, sociological and compositional interconnectivity“, Vortrag im Rahmen des Forschungskolloquiums „Musik vor 1600“, Istituto Nazionale di Studi sul rinascimento, Florenz, 26.6.2019.
- 8) „Marian Devotion and Politics: Pierre de la Rue and the Music at the Habsburg-Burgundian Court of Margarete of Austria“, Vortrag im Rahmen der 47th Medieval and Renaissance Music Conference, Schola Cantorum Basiliensis, Basel, 6.–9.7.2019.
- 9) „Kirchlicher Mystizismus auf der Opernbühne des 19. Jahrhunderts am Beispiel von Giacomo Meyerbeers *Grande Opéra*“, Vortrag im Rahmen der 122. Jahrestagung der Görres-Gesellschaft zur Pflege der Wissenschaft, Fachbereich Musikwissenschaft, Symposium „Musik und Mystik“, Universität Paderborn, 21.9.2019.
- 10) „Kompositorische Aspekte im Spätstil Beethovens: Die Integration vokaler Elemente in die Instrumentalmusik“, Vortrag an der Bauhaus-Universität Weimar, 13.11.2019.
- 11) „Einblicke in die (Musik)Schatzkammer Friedrichs des Weisen. Die Alamire-Codices der Thüringischen Universitäts- und Landesbibliothek“, Vortrag im Rahmen der „Langen Nacht der Wissenschaften“, Hochschule für Musik FRANZ LISZT, Weimar, 15.11.2019.

- 12) „Marian Devotion as Expression of Power. Aspects of Repertoire and Political Representation at the Court of Margaret of Austria“, Vortrag im Rahmen der Konferenz „Sounds of Power: Sonic Court Rituals in and outside Europe in the 15th–17thcenturies“, Institut für Musikwissenschaft der Universität Bern, 18.6.2021.
- 13) „Marianische Kompositionen am Hof Margaretes von Österreich“, Vortrag im Rahmen der Common Hour des Musikwissenschaftlichen Instituts der Universität Wien, 7.10.2021.
- 14) „Brilliant style and sonorous innovations. Investigation on the reception and formal structure of Carl Mara von Weber’s piano sonatas“, Vortrag im Rahmen der Tagung „Virtuosität und Innovation. Symposium zur Klaviermusik im brillanten Stil (ca. 1790–1840)“, Brandenburgische Technische Universität Cottbus-Senftenberg, 12.11.2021.
- 15) „Die Eifersüchtigen von Joachim Raff. Eine Annäherung an ein (noch) unbekanntes Werk“, Vortrag im Rahmen der Tagung „Perspektiven“, Joachim-Raff-Archiv, Lachen, 16.9.2022.
- 16) „The Concept of »Work« in Franz Liszt’s Compositional Practice: Reflections from the Perspective of a Source-Based Catalogue“, Vortrag gemeinsam mit dem LisztQWV-Team im Rahmen der Tagung „Musical Sources. Past and Future. An international conference celebrating 70 years of RISM“, Akademie der Wissenschaften und der Literatur, Mainz, 8.10.2022.
- 17) „Bearbeiter – Übersetzer – Kommentator. Liszts Musik über Musik“, Vortrag gemeinsam mit Boris Voigt im Rahmen des Forschungskolloquiums des Musikwissenschaftlichen Seminars der Universität Heidelberg, Heidelberg, 31.10.2023.
- 18) „*König Alfred* von Joachim Raff. Untersuchungen zur Entstehungsgeschichte, Konzeption und Wagner-Rezeption“, Vortrag im Rahmen der Tagung „Im Schatten Wafers. Oper in Deutschland um die Mitte des 19. Jahrhunderts“, Mainz 25.5.2024.

Programmheftbeiträge und Rezensionen

- 1) George Antheil. *Bad Boys of Music*, 16.1.2017, Brucknerhaus Linz.
- 2) Rudolf Buchbinder. *Beethoven Sonatenzyklus, 1. Konzert*, 26.1.2017, Brucknerhaus Linz.
- 3) Constantin Silvestri – Emmanuel Séjourné – Georges Bizet / Rodion Konstantinowitsch Schtschedrin, 26.3.2017, Brucknerhaus Linz.
- 4) Rudolf Buchbinder. *Beethoven Sonatenzyklus, 2. Konzert*, 2.5.2017, Brucknerhaus Linz.
- 5) Luigi Cherubini. *Musik als kontemplatives Mittel zur Bewältigung von Trauer: Requiem in C minor, Rondeau* Production CD ROP6142, Leipzig 2017, in: *Cherubiniana* 6 (2018), S. 46–49.
- 6) Jan Lisiecki, Orpheus Chamber Orchestra: *Mendelssohn (Klavierkonzerte)*, in: *DIE TONKUNST*, April 2019, S. 266–268.
- 7) Tobias Koch (Klavier): *Zukunftsmusik. Franz Schubert. Die letzten drei Klaviersonaten*, in: *DIE TONKUNST*, Januar 2021, S. 123–125.

- 8) Diana Sahakyan (Klavier): Fanny Hensel. Das Jahr. Zwölf Charakterstücke für Klavier, in: DIE TONKUNST, April 2023, S. 250–252.
- 9) Oliver Drechsel (Hrsg.): Ferdinand Hiller. Sonaten für Klavier (Notenausgabe und CD-Einspielung), in: DIE TONKUNST, Oktober 2023, S. 518–520.
- 10) Cathy Krier: „Liszt & Ravel“. Piano Poems“, Programmheftbeitrag für ein Konzert in der Salle de Musique de Chambre am 6.5 2024, Philharmonie Luxembourg.

Booklets für CD-Einspielungen

- 1) Resound Beethoven, Vol. 5: IX. Symphonie, Orchester Wiener Akademie, Dirigent: Martin Haselböck (Alpha Classics 476).
- 2) Klavierwerke von Alexander Skrjabin, gespielt von Pervez Mody, Vol. 1–6 (CTH2570/2; CTH2579; CTH2590; CTH2612; CTH2632; CTH2667).

Durchgeführte Tagungen, Symposien, Kongresse

- | | |
|------|---|
| 2019 | „Die Konstruktion nationaler Identitäten in Oper und Operette“. Musikwissenschaftliches Symposium in Kooperation mit dem Deutschen Nationaltheater Weimar (DNT), 9.–10.2.2019 |
| 2020 | „Oper und Kolonialismus“. Musikwissenschaftliches Symposium in Kooperation mit dem Deutschen Nationaltheater Weimar (DNT), 22.–23.3.2020 (abgesagt wegen COVID-19) |